



Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte

Sue Donaldson, Will Kymlicka

Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte Sue Donaldson, Will Kymlicka

 [Download Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte ...pdf](#)

 [Online lesen Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte Sue Donaldson, Will Kymlicka

608 Seiten

Pressestimmen

»Das wichtigste Buch über die Mensch-Tier-Beziehung seit Singers >Animal Liberation<.«

Literary Review of Canada

»Das Buch bleibt eine ungemein anregende und erstaunlich vielseitige Lektüre, die jedem denkenden und mitfühlenden Wesen auf Erden ans Herz gelegt sei.«

Sacha Rufer, umweltnetz-schweiz.ch November 2013

»Zoopolis spielt das bürgerrechtliche Modell für Tiere mit überraschenden Ergebnissen auf differenzierte Weise durch. Das liest sich gut und öffnet die Augen für Lösungswege.«

Markus Wild, Neue Zürcher Zeitung 19.11.2013

»Die politische Theorie der Tierrechte ist ein faszinierendes Unternehmen. Sie klärt Begriffe, weitet den Blick und selbst wo sie bisweilen kurios wird, stößt sie neue Fragen an. Sie könnte den verbissenen Tierrechtsdebatten einen Schwung ins Positive geben.«

Manuela Lenzen, Frankfurter Allgemeine Zeitung 26.11.2013

»Lässt man sich erst mal ein auf ihre [Sue Donaldsons und Will Kymlickas] revolutionäre, verblüffende Gedankenwelt, dann erscheint einem die derzeitige Inanspruchnahme des Lebensraums und die damit verbundene Aufteilung von Rechten und Pflichten tatsächlich äußerst ungerecht.«

Karen Krüger, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung 01.12.2013

»Den AutorInnen ist eine wichtige und flüssige Argumentation gelungen, die den Diskussionen um Tierrechte einen interessanten neuen Ansatz geben. ... Das Buch ist klar formuliert und ansprechend lesbar und gibt gerade in den Grundkapiteln auch EinsteigerInnen wichtige Einblicke in die Mensch / Tier-Verhältnisse.«

Clarissa Lempp, aviva-berlin.de Januar 2014

»Gemeinsam sorgen die Autoren dafür, dass das Buch niemals zu einer staubtrockenen wissenschaftlichen Abhandlung wird, sondern mit viel Wissen und Theorie, aber auch mit viel Praxis, Gefühl und sogar Humor aufwartet.«

Tina Manske, culturmag.de 06.01.2013

»... ein must-read mit gesellschaftspolitischem Sprengstoff.«

Livia Boscardin, Tiere und Raum 19.11.2014 Kurzbeschreibung

Massentierhaltung, Fleischskandale, Tierversuche – unser Umgang mit Tieren ist längst kein Nischenthema mehr, für das sich lediglich Aktivisten oder Ethiker interessieren, sondern steht im Fokus breiter öffentlicher Debatten. Allerdings konzentrieren sich die Diskussionen zumeist auf Fragen der Moral, darauf, welche moralischen Rechte und Interessen wir Tieren aufgrund ihrer Eigenschaften und Fähigkeiten – zum Beispiel Schmerzen zu empfinden – zuschreiben müssen und welche moralischen Pflichten sich daraus für uns ergeben.

Sue Donaldson und Will Kymlicka gehen weit darüber hinaus und behaupten, dass Tiere auch politische Rechte haben. Im Rückgriff auf avancierte Theorien der Staatsbürgerschaft argumentieren sie dafür, ihnen neben unverletzlichen Grundrechten einen je gruppenspezifischen politischen Status zuzusprechen. Das heißt

konkret: Bürgerrechte für domestizierte Tiere, Souveränität für Gemeinschaften von Wildtieren sowie ein »Stammgastrecht« für jene, die zwar nicht domestiziert sind, aber in unmittelbarer Nachbarschaft zu uns leben.

»Zoopolis« macht auf so kluge wie eindringliche Weise ernst mit der Tatsache, dass wir mit den Tieren untrennbar verbunden sind. Elegant und keineswegs nur für Spezialisten geschrieben, entwirft es eine neue, folgenreiche Agenda für das künftige Zusammenleben mit diesen Geschöpfen, denen wir mehr schulden als unser Mitleid. Das Tier, so sagt dieses Buch, ist ein genuin politisches Wesen. Wir schulden ihm auch Gerechtigkeit. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Sue Donaldson lebt als freie Schriftstellerin in Kingston, Kanada. Sie ist Autorin mehrerer Essays, Theaterstücke und Bücher.

Will Kymlicka ist Politikwissenschaftler und Philosoph, hat in Oxford promoviert und ist derzeit Professor für Politische Philosophie an der Queen's University in Kingston. Zudem lehrt er regelmäßig an der Central European University in Budapest und war Berater der kanadischen Regierung. Weltweit berühmt wurde er durch seine Arbeiten zum Thema »Multikulturalismus« und seine Einführung in die Politische Philosophie, die als Standardwerk gilt und in 17 Sprachen übersetzt wurde. Kymlicka ist Fellow der Royal Society of Canada, war Präsident der American Society for Political and Legal Philosophy und wurde u. a. mit dem hoch dotierten Izaak-Walton-Killam-Preis ausgezeichnet.

Joachim Schulte ist Autor mehrerer Bücher über Ludwig Wittgenstein und Mitherausgeber der Kritischen Editionen von Wittgensteins Hauptwerken.

Download and Read Online Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte Sue Donaldson, Will Kymlicka #P4UQXO5MZRJ

Lesen Sie Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka für online ebook Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka Bücher online zu lesen. Online Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka ebook PDF herunterladen Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka Doc Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka Mobipocket Zoopolis: Eine politische Theorie der Tierrechte von Sue Donaldson, Will Kymlicka EPub